

6. Guten Abend, gut' Nacht

T: 1. Str. Wunderhorn, 2. Str.: 19. Jhd.
M: Johannes Brahms 1833-1897

1. Gu-ten A-bend, gut' Nacht! Mit Ro-sen be-dacht,
mit Näg-lein* be-steckt schlupf un-ter die Deck!
Mor-gen früh, wenn's Gott will, wirst du wie-der ge-weckt.
Mor-gen früh, wenn's Gott will, wirst du wie-der ge-weckt.

2. Guten Abend, gut Nacht!
Von Englein bewacht!
Die zeigen im Traum
dir Christkindlein Baum.
Schlaf nun selig und süß,
schau im Traum 's Paradies!

* Näglein: unsere heutigen Gewürznelken, die in früheren Zeiten an die Wiege gesteckt wurden, um Krankheiten und Insekten fernzuhalten.